

S a m m l u n g  
d e r  
G e s e z e u n d V e r o r d n u n g e n  
f ü r d a s K ö n i g r e i c h S a c h s e n.  
35<sup>tes</sup> Stück, vom Jahre 1832.

---

69.) Auszug aus der Verordnung  
des Ministerii des Cultus und öffentlichen Unterrichts an das Univer-  
sitätsgerichte zu Leipzig,  
die Verkümmerung der Sittenzeugnisse der Studirenden zu Leipzig bei dem  
Abgange derselben von der Universität betr.;

vom 29<sup>ten</sup> August 1832.

Das Ministerium des Cultus und öffentlichen Unterrichts hat ersehen, was das Univer-  
sitätsgerichte zu Leipzig unterm 13<sup>ten</sup> vorigen Monats, über die Verkümmerung der  
Sittenzeugnisse der Studirenden bei dem Abgange derselben von der Universität, ange-  
zeigt hat. ic. ic.

Darauf befindet Man für angemessen, daß in Zukunft die Verkümmerung gedach-  
ter Zeugnisse nur in den §. 18. und 24. der akademischen Gesetze vom 29<sup>ten</sup> März  
1822 genannten Fällen, wegen rückständiger Honorarien, Stuhl- und Holzgelber, Statt  
finde.

Das unterzeichnete Ministerium macht solches dem Universitätsgerichte, bei Zurück-  
sendung 1 Stücks Acten unter LIX. 35., andurch bekannt, mit dem Begehren, sich  
hiernach seines Orts zu achten.

Dresden, am 29<sup>ten</sup> August 1832.

D. Müller.

Heymann, S.